

Bohlsbach klarer Derbysieger

Tennis-Oberliga: Die Gastgeber dominieren das Duell mit dem TC BW Oberweiler II und machen mit dem 7:2-Heimsieg einen wichtigen Schritt Richtung Klassenerhalt.



Jan-Luca Disson (links) und Jakub Novak steuerten am Sonntag insgesamt drei Punkte zum 7:2-Derbysieg des TC BW Bohlsbach über den TC BW Oberweiler II bei.

Offenburg-Bohlsbach (kri). Am Sonntag kam es auf der Anlage des TC Blau-Weiß Bohlsbach zum mit Spannung erwarteten Lokald Derby in der Tennis-Oberliga gegen den TC Oberweier II. Was sich zunächst als enges Duell ankündigte, entwickelte sich am Ende zu einem klaren 7:2-Erfolg für die Hausherren. Doch das Ergebnis spiegelt nur bedingt die Intensität wider, mit der die Matches - besonders bei extremer Hitze - geführt wurden.

4:2 nach den Einzel

Schon in den Einzel war deutlich zu spüren, dass es hier um mehr ging als nur um Punkte in der Tabelle. Es war ein Prestige-Duell, das von Anfang an von Emotionen, Kampfgeist und taktischer Finesse geprägt war. Die Bohlsbacher erwischten den besseren Start und konnten vier der sechs Einzel für sich entscheiden. Während manche Begegnungen sehr schnell und deutlich zugunsten des Heimteams verliefen, entwickelten sich andere zu wahren Marathon-Matches. Besonders die Partie an Position 4 war an Spannung kaum zu überbieten, ehe Bohlsbachs Anthony Holfeld beim 6:2/7:6 gegen Lennard Smely als knapper, aber verdienter Sieger vom Platz ging. Auch auf den Positionen 5 und 6 wurde verbissen gekämpft, die beiden Punkte für den TC Oberweier II resultierten aus zwei engen Matches, die Tyler Schmidt und Carl Weiner jeweils im Match-Tiebreak gewannen.

Mit einer 4:2-Führung nach den Einzel war die Ausgangslage für Bohlsbach komfortabel. „Uns war klar: Ein Punkt reicht, aber wir wollten zeigen, dass wir dieses Derby komplett dominieren können“, erklärte Bohlsbachs Mannschaftsführer Anthony Holfeld. Alle drei Doppel wurden mit viel Kontrolle, Druck und spielerischer Überlegenheit gewonnen. Der Siegeswille der Bohlsbacher war förmlich zu spüren, während sich Oberweier II in den Doppel kaum noch zur Wehr setzen konnte. Ob es an der Hitze lag, an der Enttäuschung aus den Einzel oder an der spielerischen Qualität der Gastgeber - das Endergebnis von 7:2 spricht eine deutliche Sprache.

Sonntag erneut zu Hause

Am Sonntag ab 11 Uhr steht das letzte Heimspiel der Saison an - dann empfängt der TC BW Bohlsbach die Mannschaft aus Erzingen. Hier wollen die Bohlsbacher Herren weitere wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt einfahren.

TC Bohlsbach - TC Oberweier II 7:2

Jakub Novak - Paul Gogonea 6:2, 6:4; Jan-Luca Disson - Jean-Luc Gassmann 6:2, 6:2; Philipp Bauer - Sebastiano Zoller 6:1, 6:0; Anthony Holfeld - Lennard Smely 6:2, 7:6; Lennart Baumann - Tyler Schmidt 0:6, 6:1, 7:10; Moritz Link - Carl Weiner 6:4, 4:6, 2:10; Novak/Disson - Gogonea/Zoller 6:1, 7:6; Bauer/Baumann - Gassmann/Smely

6:2, 7:6; Holfeld/Link - Schmidt/Weiner 6:2, 6:4.